



Weiterbildung – Weiterbildungsstudiengang

CAS E-Learning Design

Interaktive Lernmedien erfolgreich umsetzen

CAS E-Learning Design (ELD)

Lehren und Lernen über das Internet, mit mobilen Geräten und in vernetzten Settings nimmt in Bildungsinstitutionen, aber auch in Unternehmen und Organisationen einen immer grösseren Stellenwert ein. Lernen geschieht heute zunehmend unter Zuhilfenahme digitaler und multimedialer Lerninhalte und in virtuellen Umgebungen. Dabei stehen im Gegensatz zu früher weniger die technische Infrastruktur wie klassische Lernplattformen im Zentrum des Interesses, sondern neue Methoden und didaktische Szenarien, die selbstgesteuertes und soziales Lernen ermöglichen. Im Zertifikatskurs «CAS E-Learning Design – Interaktive Lernmedien erfolgreich umsetzen» lernen die Teilnehmenden ganz praxisorientiert Lehr-Lernprozesse mit digitalen Medien und neuen Lernformaten wie Lernfilmen, eBooks oder Lernapps zu gestalten und zu begleiten. Dazu zählt das Konzipieren von Lernarrangements unter Zuhilfenahme ganz unterschiedlicher Lernmedienformate, die technische Umsetzung und der Einsatz von online-basierten Kommunikationsmöglichkeiten für die Lernbegleitung.

Zielgruppe

Der CAS E-Learning Design richtet sich in erster Linie an Fachpersonen für Lehren und Lernen:

- ▶ Lehrpersonen aller Bildungs- und Schulstufen
- ▶ Dozierende an Fach- und Hochschulen
- ▶ Fachpersonen und Verantwortliche in der Erwachsenen- und/oder Berufsbildung
- ▶ Weiterbildungsverantwortliche in Schulen, Verwaltungen und Unternehmen
- ▶ Ausbildungsleiterinnen und Ausbildungsleiter, Instruktorinnen und Instrukturen
- ▶ Kurs- und Seminarleitende
- ▶ ICT-Verantwortliche bzw. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus IT-Abteilungen, die E-Learning-Aufgaben in Bildungsinstitutionen und Firmen übernehmen
- ▶ Selbstständige aus den Bereichen E-Learning und Bildungsberatung

Lernziele und Kompetenzen

Die berufsbegleitende Weiterbildung setzt sich zum Ziel, durch den komplexen Prozess der Planung und Herstellung interaktiver Lernmedien und E-Learning zu führen: von strategischen Grundfragen des Medieneinsatzes, über die adäquate Wahl und Kombination der Lernmedien und die Entwicklung geeigneter Lernszenarien, hin zu Projektmanagement, Gestaltung, Begleitung und Evaluation interaktiver Lernmedien. Dies wird zudem an einem konkreten Projekt praxisnah geübt, welches während des Kurses Schritt für Schritt unter Anleitung der Expertinnen und Experten umgesetzt wird.

Nach Abschluss des CAS verfügen die Teilnehmenden über das Wissen und die Kompetenzen, Lernmedien-Projekte erfolgreich umzusetzen. Dies umfasst insbesondere

- ▶ die Planung, didaktische Konzeption und Entwicklung digitaler Lernmedien
- ▶ die Begleitung und das Management von Lernmedien-, E-Learning- und Blended-Learning-Projekten auf allen Schulstufen, in Verwaltungen und Unternehmen
- ▶ die Beratung beim Einsatz interaktiver Lernmedien

Studieninhalte

Die Kursinhalte werden in Präsenzveranstaltungen vermittelt, in Praxisinputs und an einem eigenen Projekt angewandt und im gegenseitigen Austausch reflektiert.

Der Zertifikatskurs besteht aus folgenden Modulen:

1. Lehr- und Lernszenarien mit Medien konzipieren

- ▶ Überblick über den aktuellen Stand von Lehren und Lernen mit digitalen Medien erlangen
- ▶ Lehr- und Lernszenarien mit Medien gestalten
- ▶ Medienformen und Lernmedienformate in unterschiedlichen Kontexten einsetzen
- ▶ Projektmanagement und Projektplanung für Lernmedienprojekte
- ▶ Erstellen von Visualisierungen und Prototypen von Lernmedienprojekten
- ▶ Drehbuchschriften für eLearning-Projekte
- ▶ Praxisinput User Education, Usability, Usertesting und Barrierefreiheit (inkl. Exkursion)

2. Lernmedien umsetzen

- ▶ Lernmedienformate kennenlernen: LernBuch, LernSpiel, LernFilm, LernModul – WBT, Quiz und Test
- ▶ Trends kennen lernen, welche sich künftig zu Lernmedienformaten entwickeln könnten
- ▶ Produktionstechniken sowie spezifische konzeptionelle Eigenschaften von unterschiedlichen Lernmedienformate kennen lernen
- ▶ Praxisinput Lernmedienproduktion (inkl. Exkursion)

3. eLearning begleiten und betreiben

- ▶ Lernen organisieren mit LMS und Co.
 - ▶ Lernprozesse begleiten und unterstützen: WebConferencing für eModeration und eCoaching
 - ▶ Bekanntmachung und Betrieb von Lernmedien und E-Learning-Angeboten
-

Organisation

Zulassungsbedingungen

- ▶ Abgeschlossene pädagogische Ausbildung (Lehrdiplom, BA), Hochschulabschluss oder vergleichbare Ausbildung.
- ▶ Interessierte, die über keine der geforderten Bedingungen verfügen, können «sur dossier» zugelassen und aufgenommen werden.

Kosten

Die Kosten pro Teilnehmer/in für den gesamten CAS inkl. Zertifikatsarbeit betragen CHF 7200.–, zuzüglich CHF 350.– Aufnahmegebühr.

Daten, Kursort

16,5 Kurstage in Luzern, freitags und samstags, im Zeitraum von sieben Monaten, Beginn jeweils Mai.

Die Präsenztage dauern jeweils von 09.15 bis 12.00 und von 13.00 bis 16.30 Uhr.

Die genauen Daten können dem Studienprogramm entnommen werden

Praxispartner

Den Teilnehmenden wird die Möglichkeit geboten, eigene Projekte umzusetzen. Ergänzend besteht die Möglichkeit der Mitarbeit in einem Projekt bei unserem Praxispartner, der LerNetz AG, oder einer weiteren Partnerorganisation.

Aufwand

Insgesamt ist für die 16,5 Kurstage, das Selbststudium sowie die Projektarbeit mit einem Aufwand von 450 Stunden (15 ECTS) zu rechnen.

Anmeldung und weitere Informationen

Das Anmeldeformular sowie detaillierte Informationen zum Studienprogramm finden Sie unter: www.wb.phlu.ch

oder erhalten Sie vom Studiengangssekretariat:
Florence Dobler
florence.dobler@phlu.ch
T 041 203 00 78

Die Anmeldungen sind bis Mitte Mai erbeten und werden nach Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

www.wb.phlu.ch

CAS E-Learning Design

Prof. Dr. Andréa Belliger

Studiengangsleitung CAS ELD

andrea.belliger@phlu.ch

T +41 (0)41 203 00 67

Sekretariat T +41 (0)41 203 03 03

.....
PH Luzern · Pädagogische Hochschule Luzern

Weiterbildung

Frohburgstrasse 3 · Postfach 3668 · 6002 Luzern

weiterbildung@phlu.ch · www.phlu.ch



SCHWEIZERISCHER AKKREDITIERUNGSRAT
CONSEIL SUISSE D'ACCREDITATION
CONSIGLIO SVIZZERO DI ACCREDITAMENTO
SWISS ACCREDITATION COUNCIL

Institutionell akkreditiert nach
HFKG 2017-2024